

## Im Team des Kinderschutz-Zentrums Oldenburg und bei Wildwasser Oldenburg

arbeiten Diplom-Pädagogen/innen und Psychologen/innen mit therapeutischen Zusatzausbildungen und jahrelanger Erfahrung im Kinderschutz. Ihre Beratung ist vertraulich und kostenfrei.

### Fachberatung ist möglich:

- bei Abschätzung eines Gefährdungsrisikos
- bei Klärung eines Verdachts auf Misshandlung, Vernachlässigung oder sexuellen Missbrauch
- bei der Vorbereitung eines Gesprächs mit Kindern, Jugendlichen oder Eltern

### Fachberatung kann:

- einmalig oder mehrmalig sein
- für Einzelpersonen oder Teams stattfinden
- im Kinderschutz-Zentrum oder Ihrer Einrichtung angeboten werden

Mitarbeiter/innen beider Beratungsstellen sind montags in Wildeshausen im Kreishaus zu erreichen. Auch sind Termine in Institutionen vor Ort möglich. Um telefonische Anmeldung wird gebeten.

## Fachberatungsstellen

### Kinderschutz-Zentrum Oldenburg

Friederikenstraße 3

26135 Oldenburg

Tel. 0441 17788

Fax 0441 2489800

E-Mail: [info@kinderschutz-ol.de](mailto:info@kinderschutz-ol.de)

[www.kinderschutz-ol.de](http://www.kinderschutz-ol.de)

Montags bis freitags von 9.00 bis 12.00 Uhr

durchgehend telefonisch erreichbar. Termine können innerhalb weniger Tage vereinbart werden.

### Wildwasser Oldenburg e.V.

Anlauf- und Beratungsstelle gegen sexuellen

Missbrauch an Mädchen ab 11 Jahren

Lindenallee 23

26213 Oldenburg

Tel. 0441 16656

[www.wildwasser-oldenburg.de](http://www.wildwasser-oldenburg.de)

Montag 9.00-11.00 Uhr, Mittwoch 14.00-16.00 Uhr

und Donnerstag 14.00-16.00 Uhr telefonisch erreichbar.

Termine können in der Regel innerhalb weniger Tage vereinbart werden. Offene Beratung mittwochs 16.30-17.30 Uhr in Oldenburg.

## Weitere Informationen

Koordinierungsstelle Kinder- und Jugendschutz

Jugendamt im Landkreis Oldenburg

Tel. 04431 85323

[jugendschutz@oldenburg-kreis.de](mailto:jugendschutz@oldenburg-kreis.de)



# Fachberatung bei Verdacht auf Kindeswohlgefährdung

# Jeden Tag kommen Erzieher/innen, Lehrer/innen, Sozialpädagog/innen, Psycholog/innen, Mediziner/innen, Ehrenamtliche und viele andere Professionen mit Kindern und Jugendlichen in Kontakt...

In ihrer täglichen Arbeit begegnen Ihnen Eltern und Kinder in unterschiedlichen Situationen. Bestimmte Eindrücke und Verhaltensweisen können Ihnen Anlass zur Sorge geben und Verunsicherung hervorrufen.

## Ich mache mir Sorgen um ein Kind. Fragen können sein:

- Sind meine Sorgen Signale für die Gefährdung eines Kindes?
- Was ist eine Kindeswohlgefährdung?
- Wie spreche ich meine Sorge an?
- Mit wem spreche ich zuerst?
- Wann und wie spreche ich ggf. mit dem Jugendamt?

**Kindern und Familien in besonderen Belastungssituationen Hilfe und Unterstützung anzubieten, ist der Grundgedanke im Kinderschutz.**

Um ein Gefährdungsrisiko für Kinder einzuschätzen, braucht es Erfahrung und Fachwissen in der Kinderschutzarbeit.

Das Bundeskinderschutzgesetz vom 01.01.2012 bietet Personen, die beruflich im Kontakt mit Kindern stehen, verbindliche Abläufe, wenn eine Kindeswohlgefährdung vermutet wird.

Sie haben einen Rechtsanspruch auf kostenlose Beratung, wenn sie Hinweise auf Kindeswohlgefährdung wahrnehmen. (gem. §§ 8a, 8b SGB VIII).

Wenn Sie im Landkreis Oldenburg als Erzieher/in, Lehrer/in, Ärzt/-in, Hebamme, Beratungsstellenmitarbeiter/-in oder in einer anderen Profession mit Kindern arbeiten, können sie zeitnah kompetente und kostenlose Beratung durch die Spezialisten/innen des Kinderschutz-Zentrums und Wildwasser bekommen.



**Kinder und Familien brauchen eine starke Gemeinschaft... Kinderschutz braucht ein gutes Netzwerk**